

Syntheseminar der Reihe «Urban Forestry: Baum und Gehölz in der Siedlung»

Von Bäumen und Menschen - in der Stadt

Freitag, 30. Oktober 2015, Zentrum Paul Klee in Bern

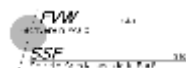


Bild: Shirin Neshat, Tooba, 2002, Production Still, Courtesy Gladstone Gallery, New York & Brussels, ©Shirin Neshat

Co-Veranstalter



Träger



Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera

ANGABEN ZUM THEMA

Weltweit hält der Trend zur Urbanisierung an. In städtischen Zentren und ihren Agglomerationen nimmt die Bevölkerungszahl zu. In der Schweiz leben über 70 Prozent der Bevölkerung im städtischen Umfeld. Um eine hohe Lebensqualität zu gewährleisten, ist eine gute Durchmischung von bebauten Gebieten und höhengestaffelten Grünflächen zentral. Einzelne Stadtbäume bis hin zum Stadtwald bilden das Rückgrat dieser „Grünen Infrastruktur“. Dieses Seminar bildet den Abschluss der fowala-Reihe „Urban Forestry“ und setzt einen inspirierenden Schlusspunkt der vorangegangenen Veranstaltungen. Es nimmt die Ausstellung im Paul Klee Zentrum zum Anlass, um Baum und Wald in einen grösseren Kontext zu stellen. Das Seminar wurde vom ArboCityNet, dem fachübergreifenden Netzwerk, in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Paul Klee konzipiert. Für das ArboCityNet (www.arbocitynet.ch) ist dieser Tag zugleich der erste öffentliche Anlass des Netzwerks.

ZIELE DER VERANSTALTUNG

Die Teilnehmenden

- schlagen eine disziplinenübergreifende Brücke zwischen Stadt und Wald,
- kennen die wichtigsten Trends und Entwicklungen im Bereich „Urban Forestry“.
- erleben den Baum aus der Optik der Kunst,
- lernen Baumgeschichten der Bevölkerung kennen

ZIELPUBLIKUM

Interessierte/Fachleute aus den Bereichen Landschaft, Wald, Siedlungsökologie, Umweltpädagogik sowie Siedlungs-, Landschaftsplanung und Denkmalpflege.

TAGESLEITUNG UND REFERIERENDE

Tagesleitung und Moderation:

Baerlocher Bianca Dr., Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften
HAFL

Referierende:

Betti Christian, Plante & Cité Suisse; *Fischer Peter*, Direktor Zentrum Paul Klee, Bern; *Fritz Ulrich*, Prof., Hochschule der Künste Bern; *Hegetschweiler Tessa*, Dr., Sozialwissenschaftliche Landschaftsforschung, WSL; *Heinrich Axel*, ZHAW Wädenswil; *Karn Susanne*, Dr. Ing., Prof. HSR; *Mühlethaler Urs*, Initiator ArboCityNet, Brugg.

*Im Zentrum Paul Klee findet vom 17. Oktober 2015 bis am 24. Januar 2016 die Ausstellung „About Trees“ statt: Der Baum steht künstlerisch im Zentrum, denn er verbindet die Elemente Erde und Luft, ist Bindeglied zwischen unterschiedlichen Sphären. Er ist Sinnbild für die Kraft des Lebens und Zentrum vieler Geschichten der verschiedensten Kulturen. Ausserdem stellt er in seiner Formschönheit eine Herausforderung für jede Künstlerin und jeden Künstler dar. (Quelle: Zentrum Paul Klee)
Titelbild: Die Videoinstallation `Tooba` von Shirin Neshat ist Teil der Ausstellung „About Trees“.*

PROGRAMM VOM Freitag, 30. Oktober 2015

Einstieg und Inspiration

09.15	Begrüssung	B. Baerlocher
	About trees! (Zentrum Paul Klee)	P. Fischer
	Baum- & Holzmythen in der Geschichte der Schweiz	U. Fritz
	Urban Forestry: What else ?	U. Mühlethaler
10.45	Pause	

Workshops

11.15	Erfahrungen, Erwartungen und Strategien zu Baum und Wald in der Stadt. Workshops mit vier thematischen Schwerpunkten: (a) „Le végétale en ville: échange entre praticiens, chercheurs et formateurs“, (b) „Climate change & urban forestry“ (c) „Kooperation, Partizipation & Konflikte“ und (d) „Qualitätsstandards urbaner Erholungswald“. Die Workshops werden jeweils durch einen kurzen Fachbeitrag eingeleitet.	
12.30	Mittagessen	

Geführter Rundgang durch die Ausstellung

13.30	Geführter Rundgang durch die Ausstellung „About trees“	Zentrum Paul Klee
-------	--	-------------------

Kurzreferate Urban Forestry: Was bringt uns die Zukunft?

14.30	Le végétal en ville	C. Betti
	Über die richtige Mischung im Grünraum	A. Heinrich
	Wie kommen Besucherbedürfnisse in die Planung?	T. Hegetschweiler
	Neue Stadtwälder?	S. Karn

Bon

Der letzte Pinselstrich

15.30	Praxistransfer (Kurzintervention)	
	Ausgewählte Statements aus den Workshops und zu den Erkenntnissen des heutigen Tages	
	Schlussworte der Veranstaltenden	B. Baerlocher
16.30	Ende	

ANGABEN ZUM ORT UND ZUR ORGANISATION

DATUM, ORT UND ZEIT

Freitag, 30. Oktober 2015; Beginn: 09.15 Uhr; Ende: 16.30 Uhr

Ort: Zentrum Paul Klee in Bern

SPRACHE

Die Kursleitung erfolgt in Deutsch und Französisch, die Referate sind in der Muttersprache der Referierenden (D oder F).

TEILNAHMEGEBÜHR (inklusive Kursunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke und Museumseintritt)

CHF 130.00 pro Person

CHF 120.00 pro Person (Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen)

CHF 90.00 für Studierende.

UNTERLAGEN

Den Teilnehmenden wird eine Dokumentation mit den Inhalten der Referate zum behandelten Thema sowie ergänzende Unterlagen abgegeben.

ANMELDUNG

Anmeldung via Internet: www.fowala.ch, Anmeldefrist: 15.10.2015. Die angemeldeten Personen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie Informationen zur Anreise.

ABMELDUNG

Bei Abmeldung weniger als 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

AUSKUNFT

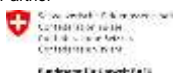
Kurssekretariat:

Fortbildung Wald und Landschaft/Formation continue Forêt et paysage, tél. 031 381 89 45

eMail : info@fowala.ch; www.fowala.ch.

Finanzielle Unterstützung durch das Bundesamt für Umwelt BAFU angefragt.

Partner



Rechtsbehörden der Kantone und der Bundesämter sind für die Qualität der Ausbildung verantwortlich.
Confédération suisse et les cantons sont responsables de la qualité de la formation.
Les autorités cantonales et fédérales sont responsables de la qualité de la formation.